



Staats- und Universitätsbibliothek • Bibliothekstraße • 28359 Bremen

Pressemitteilung November 2014

## SeeNotRetter: 150 Jahre Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

### **Ausstellungseröffnung in der Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB) Bremen am 07. November um 16 Uhr**

Im Jahr 2015 begeht die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) ihr 150-jähriges Bestehen. Mehr als 81.000 aus Seenot gerettete und aus Gefahr befreite Menschen umfasst die stolze Bilanz. Die DGzRS, die in Bremen ihre Zentrale hat, setzt zur Erfüllung ihrer Aufgabe eine moderne und leistungsfähige Rettungsflotte ein. Die Ausstellung zeichnet in sechs Meilensteinen die Entwicklung der DGzRS von ihren Ursprüngen bis zur Gegenwart nach. Dabei veranschaulichen einzigartige Exponate die Entwicklung. Im Mittelpunkt stehen Biografien von Menschen, deren Leben und Wirken maßgeblich mit der DGzRS verbunden sind.

Wir laden Sie herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am 07. November 2014 um 16 Uhr in das Foyer der Staats- und Universitätsbibliothek ein.

**Begrüßung:** Maria Elisabeth Müller, Direktorin der SuUB Bremen

**Einführende Worte:** Gerhard Harder, Vorsitz der DGzRS

**Die Seenotretter-„Dynastie“ der Familie Steffens:** Bericht des freiwilligen Seenotretters Sven Steffens

Im Anschluss lädt der Freundeskreis der Bibliothek zu einem kleinen Umtrunk ein.

Die Ausstellung wird bis zum 14. März 2015 während der Öffnungszeiten der Bibliothek zu sehen sein, der Eintritt ist frei.

Im **Begleitprogramm der Ausstellung** laden wir zu folgenden Vorträgen in die SuUB ein:

Donnerstag, 22.1.2015, 18:00 Uhr

Dr. Christian Ostersehlte: TITANIC - Mythos und Realität

Donnerstag, 5.2.2015, 18:00 Uhr

Dr. Hartmut Roder (Übersee-Museum Bremen): Bremen: Hafenstadt am Fluss - auch im 21. Jahrhundert?

Donnerstag, 26.2.2014, 18:00 Uhr

Christian Stipeldey, (DGzRS): Die Bedeutung der DGzRS heute

### **Kontakt und weitere Informationen**

Anke Winsmann

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Tel. 0421/218-59572

✉ E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@suub.uni-bremen.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@suub.uni-bremen.de)